

JOURNAL



Und wieder mal die Geopolitik...

Lesen Sie in der aktuellen Ausgabe des Fonds Journals ...

- ... warum wir im turbulenten März keine substantziellen Strategieänderungen vorgenommen haben und
- ... wie sich das Umfeld unserer vor drei Jahren aufgelegten Strategie „3 Banken Rendite Plus“ darstellt.

Marketingmitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren!

„Das Einzige, was schwerer vorauszusagen ist als die Finanzmärkte, ist die Geopolitik.“ Der renommierte amerikanische Hedge-Fondsmanager Ray Dalio beschreibt damit gut das aktuelle Umfeld. Wenn ein externes Ereignis alles andere negativ überstrahlt, dann sind faktenbasierte Entscheidungen nur schwer möglich, eben weil Fakten in diesem Umfeld nur wenig zählen. Die Geschichte lehrt uns, dass in einer solchen Phase hektische Portfolio-Anpassungen ein schlechter Ratgeber sind. Wir raten daher auch diesmal zu einer ruhigen Hand, Voraussetzung ist aber klarerweise eine gut strukturierte globale Diversifikation. Auch bei den oft viel zu schnell angepassten Prognosen ist eine gewisse Vorsicht angebracht. Vor ziemlich exakt einem Jahr wurde nach den Zollankündigen von Donald Trump von vielen Ökonomen eine Rezession vorhergesagt. Ingetreten ist nichts davon, die Weltwirtschaft legte letztendlich um 3 % zu. Auch aktuell erscheinen viele Aussagen überzogen; etwa jene der Internationalen Energieagentur, die von der „größten Energiekrise aller Zeiten“ spricht.



DER SCHWIERIGE BLICK IN DIE ZUKUNFT?

Die Unberechenbarkeit der handelnden Personen der Weltpolitik macht einen klaren Blick in die Zukunft schwer bis unmöglich, dennoch ein Versuch. US-Präsident Donald Trump kann an keinem langen Krieg interessiert sein. Die Zustimmung im Inland würde weiter sinken, die Chancen bei den kommenden Zwischenwahlen im Herbst würden schwinden. Allerdings ist die Lage im Iran-Konflikt komplexer als bei den Zöllen, die er anordnen und wenige Tage später wieder aufgeben kann. Es braucht internationale Abstimmung, vor allem mit Israel. Auch viele Golfstaaten sind an einer Lösung interessiert, da das in den vergangenen Jahrzehnten aufgebaute Geschäftsmodell als Finanz- und Tourismuszentrum aktuell schwer gefährdet ist.

SEHEN WIR EIN NEUES 2022?

Den vielerorts diskutierten Vergleich mit 2022 sehen wir nicht. Zur Erinnerung: Die Notenbanken hatten die Inflation damals massiv unterschätzt, zu spät die Zinsen angehoben. Rasante Anhebungen waren die Folge, eines der schlechtesten Anleihejahre der Geschichte eine schmerzhafteste Auswirkung. Diesmal ist die Lage aus unserer Sicht strukturell anders. Die Notenbanken sind klar „vor der Kurve“, wie es im Fachjargon heißt, und stehen nicht wie damals an der Null-Linie. Ein US-Leitzins von 3,75 % ist bereits ein restriktives und somit bremsendes Niveau, zumal auch die gestiegenen Kapitalmarktrenditen im 10-Jahres-Bereich eine dämpfende Wirkung haben. Auch die EZB ist mit einem Einlagenzins von 2 % in einer guten Position und kann ohne Druck von außen die Lage bewerten.

EZB VOR ZINSERHÖHUNGEN?

Die Märkte haben in den vergangenen Tagen und Wochen eine neue Zinswelt eingepreist, welche zu Jahresbeginn noch undenkbar war. In der Euro-Zone werden aktuell im Jahr 2026 drei Zinserhöhungen zu je 0,25 % erwartet. Wir teilen diesen Konsens nicht und meinen, es wird substantiell weniger sein. Die steigenden Energiekosten werden einen bremsenden Nachfrageeffekt haben, den die Notenbank nicht nochmals massiv verstärken muss. Eine Wiederholung der Lohn-Preis-Spirale wie in den vergangenen Jahren sehen wir nicht. In den USA geht man davon aus, dass es im gesamten Jahresverlauf 2026 keine Senkung geben wird. Auch diesen Konsens teilen wir nicht. Im Vorfeld der kommenden Zwischenwahlen mit wohl vielen Kommentaren des US-Präsidenten und im Umfeld eines zuletzt doch schwachen Jobwachstums gehen wir von leichten Lockerungen aus.



BESONNENE MARKTREAKTIONEN

Die Reaktion der Märkte war bisher klarerweise negativ, kann aber bis dato als besonnen bezeichnet werden. Sollte der Öl- und Gaspreis über Monate im Stress bleiben oder noch weiter nach oben eskalieren, würde dies sicherlich einen neuerlichen Test für die Märkte bringen. Im Gegenzug sind aber auch deutliche Erholungstendenzen möglich, wodurch wir wie beschrieben von einer rein einseitigen Positionierung abraten. Der Rückgang im April 2025 aufgrund der Zollankündigungen war mehr als doppelt so hoch wie die aktuelle Korrektur.

Ein Grund für die zuletzt besonnene Entwicklung ist sicherlich die in Summe gute Ertragslage der Unternehmen, zumal nicht jede Branche gleich von der aktuellen Energiesituation betroffen ist. Die Berichtssaison vor der Eskalation um den Iran war in Summe positiv. In den USA sind die Unternehmensgewinne in den vergangenen 12 Monaten knapp zweistellig gestiegen, für die kommenden 12 Monate wird ein Anstieg ebenfalls im hoch einstelligen bis knapp zweistelligen Bereich erwartet. Durch sinkende Kurse und steigende Unternehmensgewinne ist die Bewertung der US-Aktien in den vergangenen Wochen um 15 % gesunken, historisch in der Regel eine gute Kaufchance. Insgesamt scheint unter Abwägung der Chancen und Risiken der US-Markt die im Vergleich zu Europa und Asien eine bessere Ausgangssituation zu haben.

WAS MACHT DER GOLDPREIS?

Die scharfe Korrektur des Goldpreises hat viele irritiert, ist aber auch aus mehreren Gründen im aktuellen Kontext einzuordnen. Die Verkäufe kamen wohl kaum von echten „Goldfans“, sondern wohl eher von Finanzinvestoren, die unsicher waren und bei dem Asset, wo sie am meisten im Plus waren, ganz einfach Gewinne mitgenommen haben. Dazu kam auch ein Effekt, der nicht neu ist. Gold ist ein hochliquides Asset, das faktisch rund um die Uhr gehandelt werden kann. Dieser Vorteil kann auch ein Nachteil sein. Wollen Investoren einfach Cash aufbauen, bewegen sich aber in teilweise wenig bis gar nicht liquiden Asset, dann wird Gold oft geopfert. Eine nicht ganz rationale Entscheidung, es findet aber statt. Zudem sind tiefe Zinsen und ein schwacher Dollar historisch betrachtet Treiber des Goldpreises, beides fand zuletzt auch nicht statt, ganz im Gegenteil.

Wir wiederholen unseren Zugang, Gold nicht als Einzelasset zu sehen, sondern im Portfoliokontext. Wir stehen zu unserer Beimischungsempfehlung und zu unserer Aussage von maximal 10 % des Portfolios, wodurch auch in den Anstiegen der vergangenen Jahre keine Klumpenrisiken entstanden sind.

UNSERE STRATEGIEN IM APRIL

Jede Krise wird in der dann intensiven Tagesaktualität als besonders kompliziert wahrgenommen, ein Bild, das sich im Rückblick von Monaten oder Jahren dann doch in der Regel abschwächt. Auch ein zweites Merkmal ist immer wieder festzustellen. Megatrends wie die Steigerung der Produktivität durch die Künstliche Intelligenz oder der weltweit steigende Strombedarf werden in Krisenphasen der Geopolitik weniger diskutiert, finden aber trotzdem statt.

Als erste große Organisation hat die OECD die Entwicklungen des März in seinen Prognosen verarbeitet, klarerweise mit dem Hinweis, dass man nicht ein weiteres massives Eskalationsszenario eingearbeitet hat. Das Wachstum der Weltwirtschaft wird 2026 bei 2,9 % gesehen. Die US-Erwartung wird von 2,0 % auf 1,7 % reduziert, jene der Euro-Zone von 1,20 % auf 0,80 % gesenkt. Die Inflationsprognose für die G-20-Staaten wurde um gut 1 % auf Richtung 4 % angehoben. Ein aus unserer Sicht rationaler Zugang, der auch besonnene Anlageentscheidungen unterstützt.

Wir haben daher nach Analyse der Lage und basierend auf historischen Erfahrungen in den vergangenen Wochen keine substantziellen Änderungen unserer Strategien vorgenommen. Im Anleihebereich sehen wir attraktive Niveaus und greifen auch gerne wieder bei etwas längeren Laufzeit zu. Im Aktienbereich würde wir nochmals deutlich tiefere Kurse als Kaufchance sehen. Wir ändern auch unsere Langfristüberzeugungen wie Emerging-Marktes nicht aufgrund des aktuellen Gegenwindes.

Auch der Monat April kann durchaus turbulent werden und es ist nie ganz auszuschließen, daß neue Erkenntnisse auch neue Reaktionen erfordern.

Der Blick Richtung Horizont und nicht auf die täglichen Wellen sollte aber helfen...

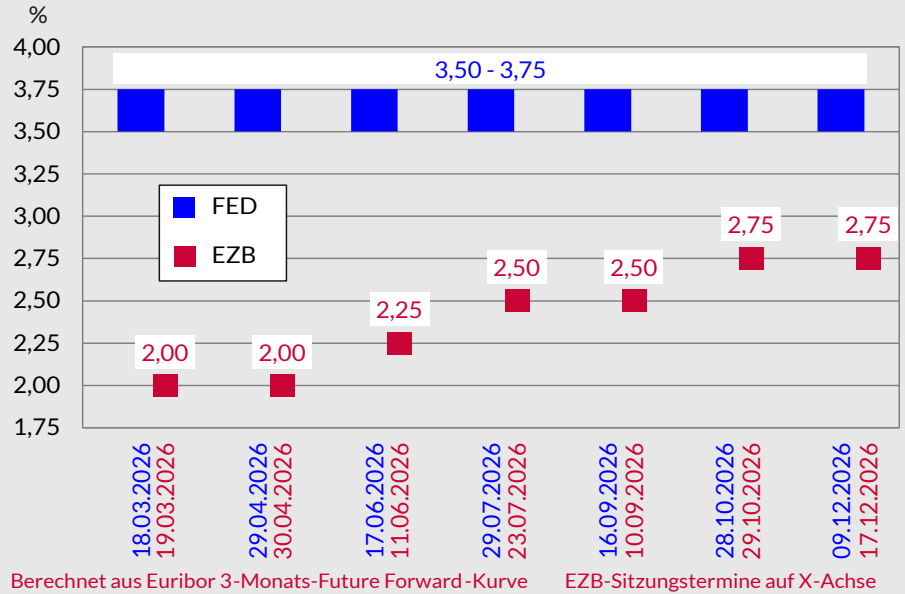
Ihr Alois Wögerbauer

Chart 1 Leitzins- erwartungen ändern sich...

Leitzinserwartungen ändern sich rasch, oft zu rasch. Machen Zinserhöhungen der EZB in dieser Höhe wirklich Sinn?

Leitzinsen im Jahr 2026

Aktuell gepreiste Erwartungen



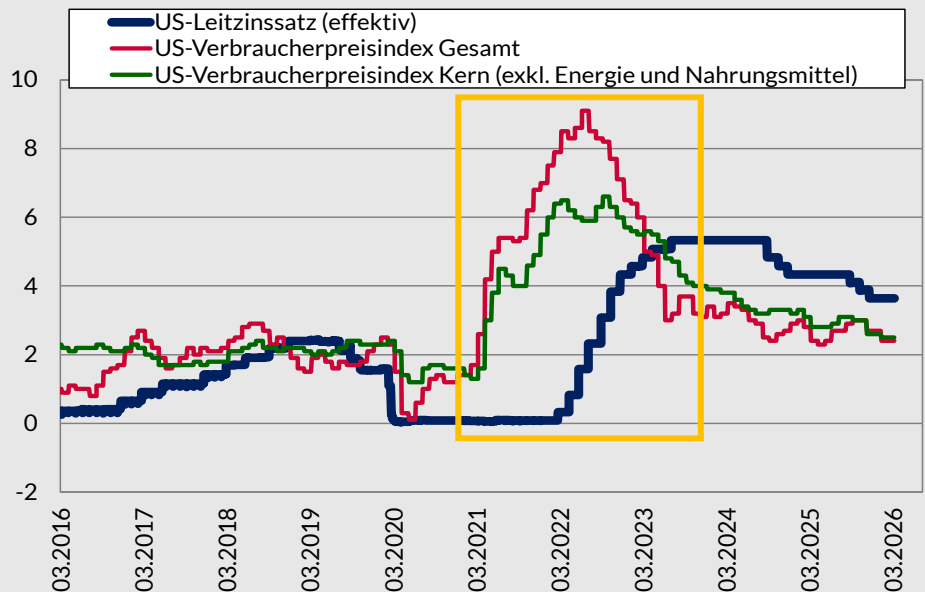
Stichtag: 01.04.2026, Quelle: CME Fed Watch Tool/Bloomberg

Sehen wir eine Wiederholung von 2022?

US-Leitzinsen und US-Inflation

Chart 2 Der Blick zurück...

2026 ist anders als 2022. Die US-Notenbank liegt „vor der Kurve“ und die aktuellen Leitzinsen wirken bereits bremsend.



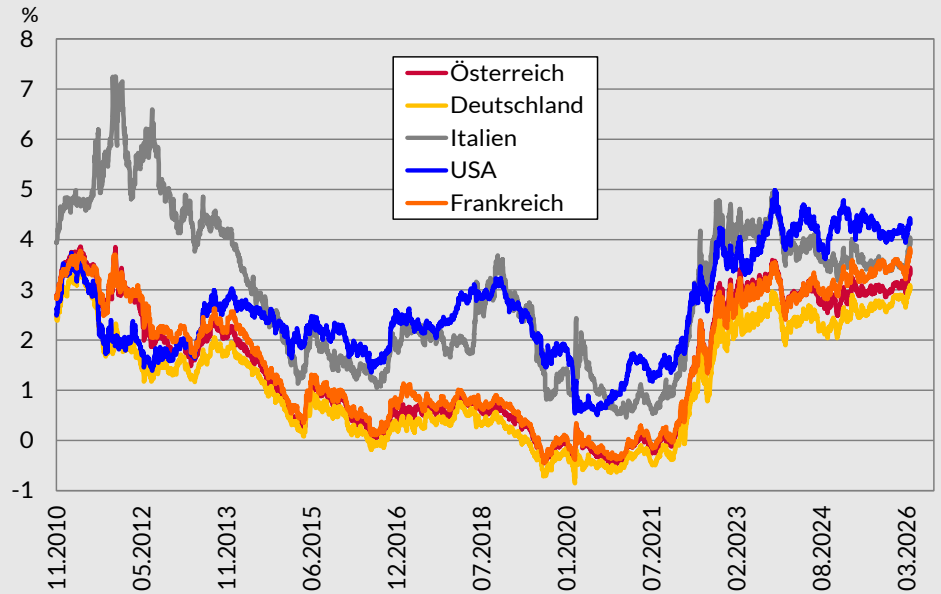
Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

Chart 3
Inflations-
erwartungen treiben
Renditen...

Zuletzt steigende
Renditen am langen
Ende aufgrund
steigender Inflations-
erwartungen.

Staatsanleihen – langes Ende mit Aufwärtsdruck

Renditen 10-jährige Anleihen



Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

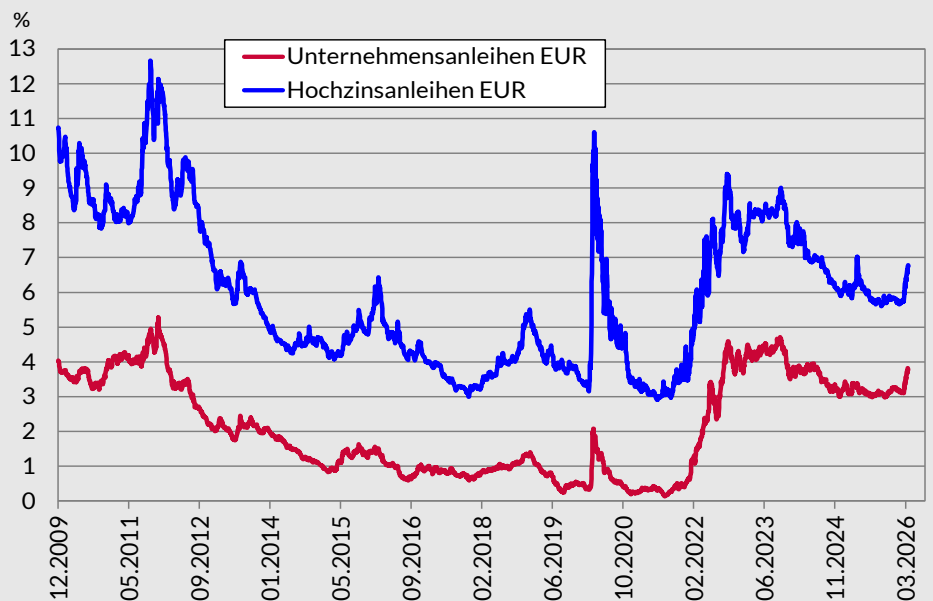
Chart 4
Marktreaktionen
umfeldgemäß, aber
besonnen

Unternehmensanleihe-
Segment zuletzt mit
steigenden Renditen,
aber kein Stress im
System.

Besonnene
Marktreaktion.

Unternehmensanleihen verschiedener Bonitäten

Renditeumfeld



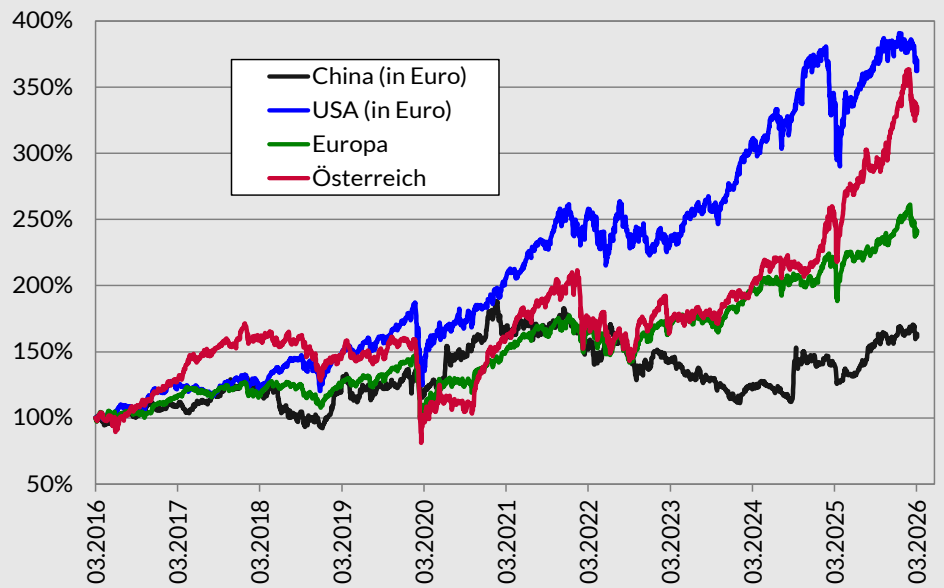
Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

Chart 5
**Korrekturmodus, im
historischen Rahmen**

Aktuelle Korrektur im
Rahmen historischer
Entwicklungen. Aktien
USA mit vergleichswei-
se besserer Entwick-
lung, einmal mehr...

Entwicklung globaler Aktien

Zeitraum 10 Jahre



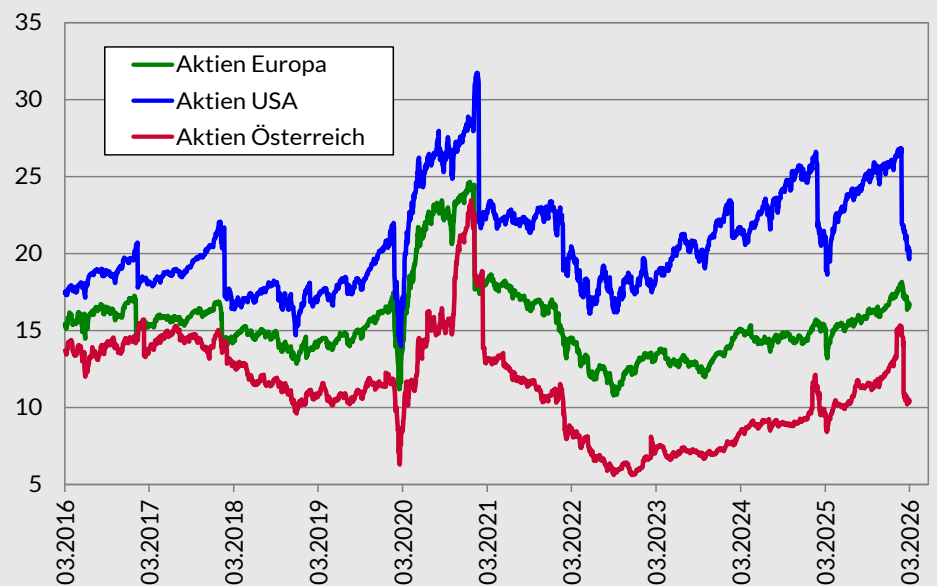
Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

Chart 6
**Aktien ohne Bewer-
tungsproblem**

Globale Bewertungen
zuletzt deutlich zurück-
gekommen, vor allem
aufgrund guter
Berichtssaison.

Bewertungen im Vergleich

KGV auf Basis der Gewinnerwartungen für die kommenden 12 Monate



Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

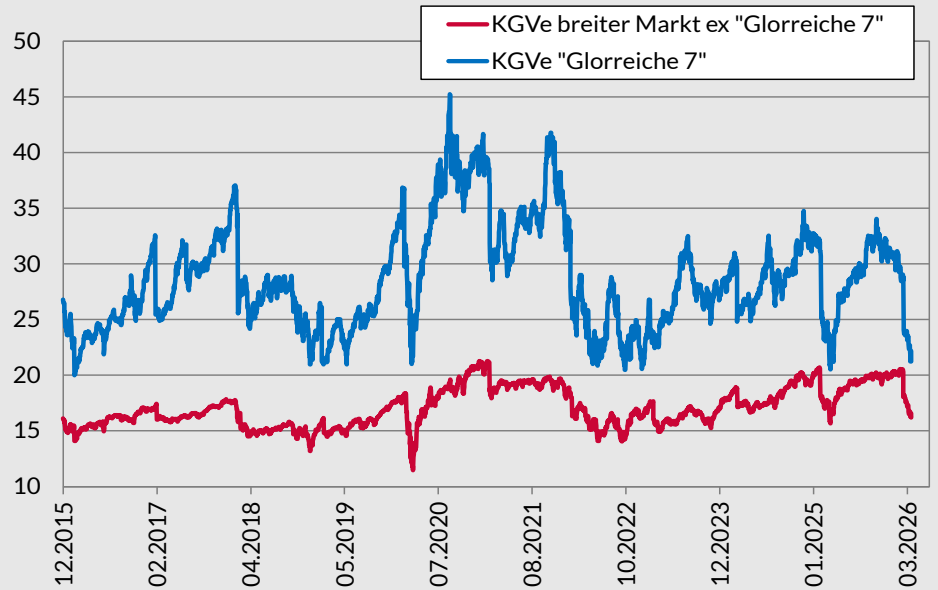
Chart 7

KI-Titel zuletzt auch teilweise unter Druck

Die „glorreichen Sieben“ um Nvidia, Microsoft, Amazon, Alphabet & Co aktuell am unteren Ende ihrer Bewertungsbandbreite.

„Die Glorreichen 7“ und der breite Markt

Bewertungen im Vergleich



Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

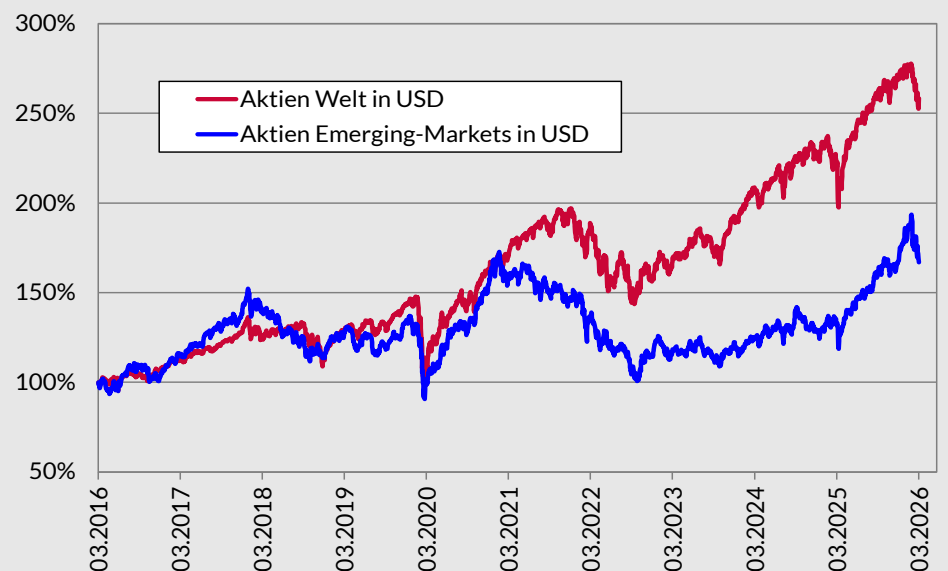
Chart 8

Emerging-Markets: Auch nach der Korrektur interessant

Korrektur auch bei Emerging-Markets. Story aufgrund von Gewinnwachstum und Bewertung voll intakt.

Aktien Welt und Aktien Emerging-Markets in USD

Zeitraum 10 Jahre



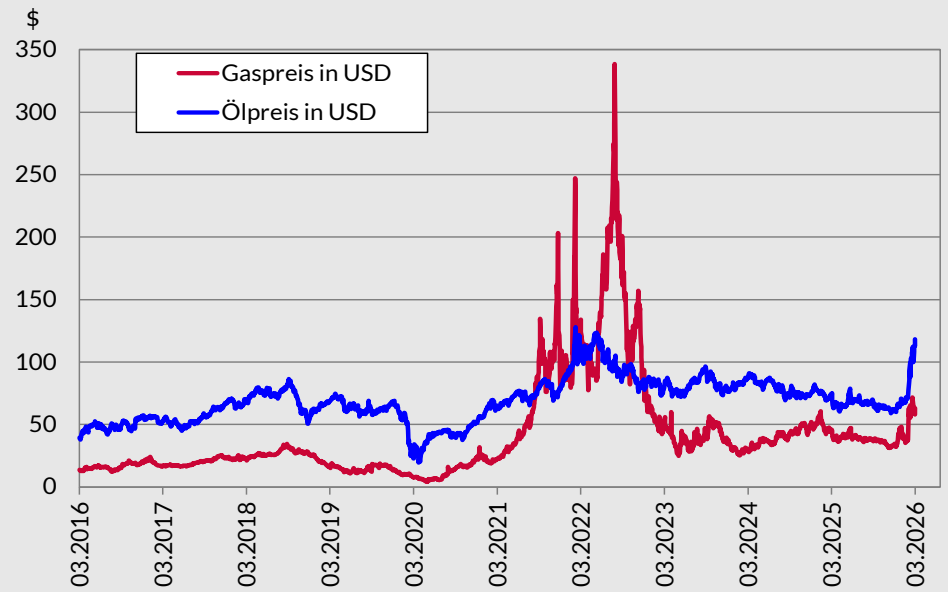
Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

Chart 9
Öl- und Gas im
Krisenmodus

Anstiege schlagen durch auf Inflation, aber der mittelfristige Vergleich relativiert etwas...

Öl- und Gaspreise

Zeitraum 10 Jahre



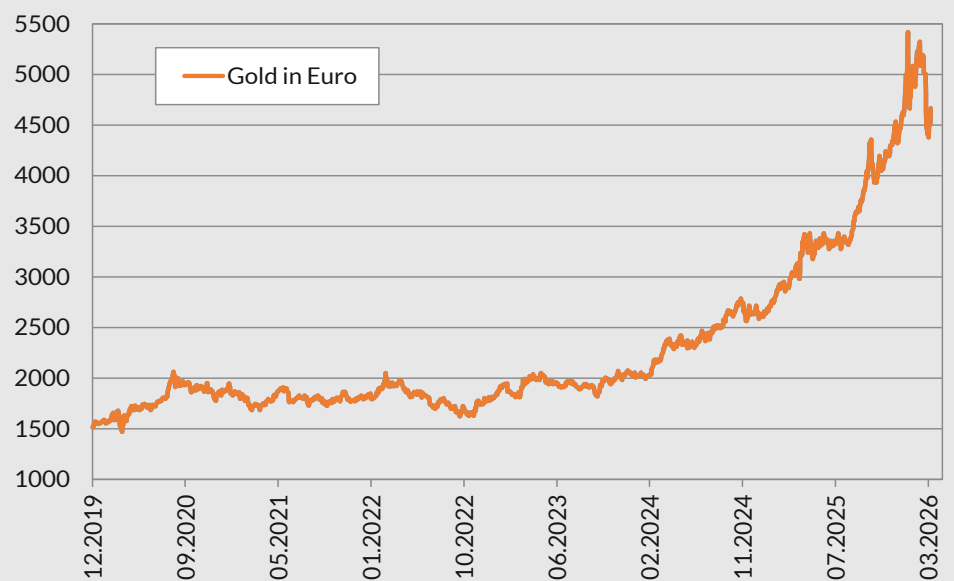
Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

Chart 10
Gold: Weiter
strategische Logik

Zuletzt Hektik, Schwankungen, Gewinnmitnahmen. Grundtheorie bleibt intakt.

Gold mit aktuell erhöhter Volatilität

Entwicklung seit Jahresbeginn 2020



Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Bloomberg

„Aktuelle Marktreaktion ist klarerweise negativ, aber besonnen.“

Vor drei Jahren wurde unser Anleihefonds 3 Banken Rendite Plus gegründet, der alle Möglichkeiten des Anleihe-segmentes wahrnehmen kann. Fondsmanager Andreas Palmetshofer zieht ein Fazit und beschreibt das aktuelle Umfeld.

Fondsjournal: Hr. Palmetshofer, wie haben sich die Finanzmärkte im ersten Quartal, insbesondere seit dem Iran-Konflikt entwickelt?

Andreas Palmetshofer: Die internationalen Finanzmärkte entwickelten sich zunächst erfreulich. Aktien, Anleihen und noch deutlicher Gold und Rohstoffe verzeichneten eine positive Wertentwicklung. Seit dem Iran-Konflikt kam es jedoch, mit Ausnahme der Energierohstoffen, zu einer Wende. Die infolge des Konflikts gestiegenen Öl- und Gaspreise verunsicherten die Investoren und belasteten die Märkte. Aktien reagierten mit Kursverlusten, insbesondere die zyklischen Sektoren, während gleichzeitig auch die Anleihemärkte unter Abgabedruck standen. Bei Gold setzte eine Phase verstärkter Gewinnmitnahmen ein. Insgesamt ist jedoch festzuhalten, dass die Marktreaktionen angesichts des Ausmaßes des Konflikts geordnet und nicht von Panik geprägt waren. Der Weltaktienindex liegt mit Quartalsende bei etwa -2 % seit Jahresbeginn.

Warum sind auch die Anleihenmärkte unter Druck geraten? Sind diese kein sicherer Zufluchtsort mehr, auch nicht in solchen Marktphasen?

Palmetshofer: Hier ist zwischen Unternehmens- und Staatsanleihen zu unterscheiden. Die Reaktion bei den Unternehmensanleihen, gemessen an den Risikoprämien, ist wie auch an den Aktienmärkten verhältnismäßig besonnen ausgefallen und im historischen Vergleich nachvollziehbar, aber nicht besonders auffällig. Bei Staatsanleihen erscheint es auf den ersten Blick überraschend, dass es nicht zu Kursgewinnen gekommen ist. Allerdings sind durch den massiven Anstieg der Energiepreise die Inflations-sorgen zurückgekehrt, wodurch auch Staatsanleihen naturgemäß belastet werden. Gleichzeitig haben die Finanzmärkte ihre Erwartungen hinsichtlich der künftigen Notenbankpolitik spürbar angepasst. Diese Neubewertung führte zu einem breiten Druck auf das gesamte Anleihe-segment.

Was ist mit spürbarer Anpassung der künftigen Notenbankpolitik im Detail gemeint?

Palmetshofer: Damit ist die Erwartungshaltung bezüglich der weiteren Leitzinsentwicklung gemeint. Während zu Jahresbeginn sowohl der Marktkonsens als auch wir selbst noch von zwei weiteren Zinssenkungen in den USA im Jahresverlauf ausgegangen sind, wird aktuell keine Senkung mehr erwartet. In Europa wurde ursprünglich ein stabiler Einlagezinssatz für das Gesamtjahr 2026 unterstellt. Inzwischen rechnen die Märkte sogar mit zwei bis drei Zinserhöhungen. Diese Entwicklung stellt eine deutliche Trendwende dar und belastet die Finanzmärkte insgesamt.



Andreas Palmetshofer, MBA
Fondsmanager 3 Banken Rendite Plus

„Die Marktreaktion ist angesichts des Ausmaßes des Konfliktes geordnet und nicht panisch.“

Andreas Palmetshofer

Wie ist diese Veränderung einzuordnen? Sind die Notenbanken gezwungen, die Zinsen zu erhöhen bzw. was bedeutet das für Investoren?

Palmetshofer: Rational betrachtet dürfte keine der beiden Notenbanken eine Zinserhöhung anstreben. Die Konjunktur in Europa befand sich gerade erst auf einem moderaten Erholungspfad und erhält im aktuellen Umfeld erneut einen Dämpfer. Auch in den USA zeichnet sich eine leichte Abkühlung ab, wenngleich das Wachstum insgesamt robust bleibt. Der aktuelle Leitzins in den USA liegt mit einer Spanne von 3,5 bis 3,75 % bereits auf einem restriktiven Niveau. Zudem wirken die zuletzt gestiegenen Renditen von Staatsanleihen zusätzlich bremsend. Vor diesem Hintergrund sehen wir die Notenbanken derzeit nicht gezwungen, die Leitzinsen weiter anzuheben. Vielmehr dürften sie zunächst über ihre Kommunikation versuchen, die Inflationserwartungen zu steuern, bevor tatsächliche Zinsschritte erfolgen. Gleichzeitig besteht jedoch nur begrenzter Spielraum für Zinssenkungen, genau hierin liegt die aktuelle Herausforderung für die Märkte. Für Investoren können sich daraus selektive Investitionschancen ergeben, insbesondere wenn sich im geopolitischen Umfeld eine Entspannung abzeichnet.

Sie sind Fondsmanager des 3 Banken Rendite Plus, der nun seit exakt drei Jahren besteht. Haben die aktuellen Marktbedingungen zu stärkeren Anpassungen im Portfolio geführt? Und wie beurteilen Sie die bisherige Performance des Fonds insgesamt?

Palmetshofer: Mit der Wertentwicklung sind wir sehr zufrieden. Der Fonds wurde vor drei Jahren mit einer durchschnittlichen Renditeerwartung von rund 5,50 % aufgelegt. Nach diesem Zeitraum liegt die Performance bei 5,39 % p.a., trotz der zuletzt etwas rückläufigen Anleihekurse. Die angestrebte Rendite konnte somit wie geplant erzielt werden. Die aktuellen Marktbedingungen haben keine grundlegenden Anpassungen im Portfolio erforderlich gemacht, im Gegenteil. Die von Beginn an definierte Managementstrategie hat sich über die vergangenen drei Jahre bewährt, sodass wir an dieser weitgehend festhalten. Auch das Risikoprofil blieb durchgehend stabil, und wir sehen derzeit keinen Anlass, von der bestehenden Ausrichtung abzuweichen.

Wie ist der Fonds aktuell positioniert und welche Erwartungen haben Sie für die nächsten Jahre?

Palmetshofer: Wir konzentrieren uns weiterhin auf Unternehmen im Bonitätsbereich zwischen Investmentgrade und High-Yield. Darüber hinaus investieren wir gezielt im Segment nachrangiger Anleihen, da sich hier regelmäßig attraktive Opportunitäten ergeben und dieses Segment seit Auflage einen wertvollen Beitrag leistet. In dem Bereich wurde auch in den letzten Monaten konsequent investiert. Wie bereits erwähnt, sind die Risikoprämien in einem angemessenen Ausmaß gestiegen, ohne dass es zu Verwerfungen entlang der Bonitätskurven gekommen ist. Vor diesem Hintergrund bestand kein Anlass für grundlegende Portfolioanpassungen. Wir haben lediglich vorhandenes Cash für Zukäufe in dieser Marktphase eingesetzt. Für die kommenden Jahre rechnen wir mit einer ähnlichen Entwicklung wie in den vergangenen drei Jahren und streben an, die aktuelle Renditeerwartung von knapp 5 % für unsere Investoren zu erwirtschaften. Dabei behalten wir die Marktentwicklungen genau im Blick, um Chancen konsequent zu nutzen und Risiken aktiv zu steuern.

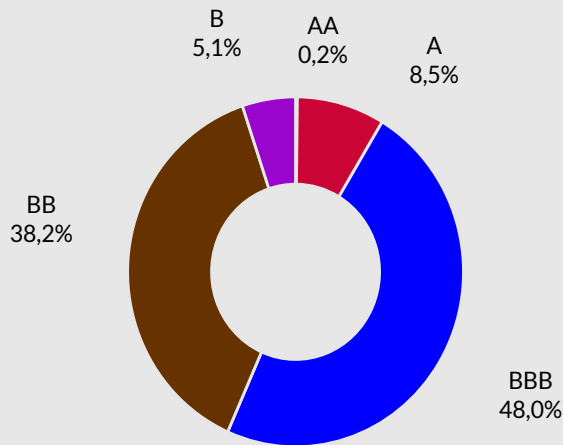
„Aktuell kein Anlass für grundlegende Portfolioanpassungen.“

Andreas Palmetshofer



3 Banken Rendite Plus

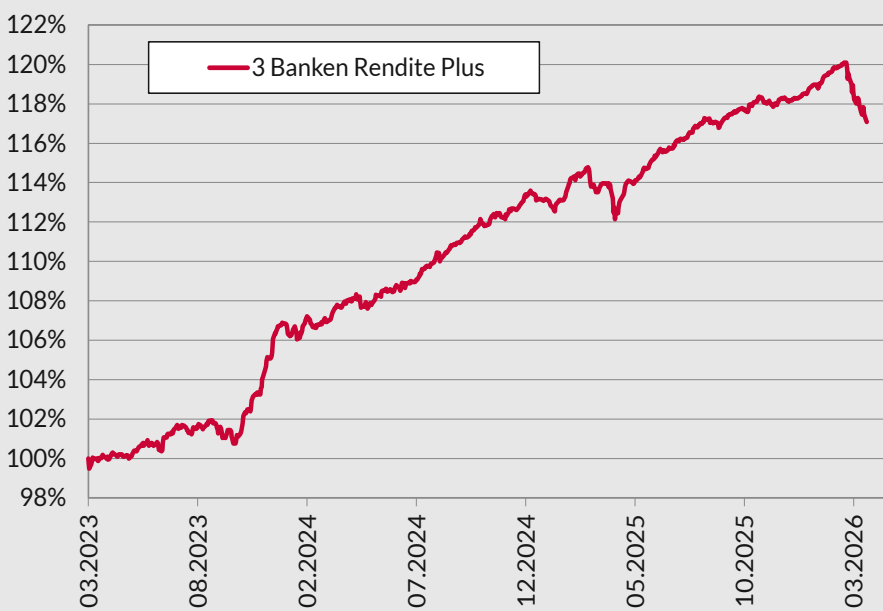
Aktuelle Ratinggewichtung



Stichtag: 31.03.2026, Quelle: Eigene Berechnung

3 Banken Rendite Plus

Performance seit Fondsgründung



Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

seit Jahresbeginn	-1,18%
1 Jahr	2,73%
3 Jahre p.a.	5,57%
Seit Tranchenstart p.a.	5,39%

Stichtag: 31.03.2026 Quelle: OeKB

Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

ANLEIHEFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	AT0000637863	9,32 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2700 01.08.2025
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	AT0000744594	16,78 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2025
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	AT0000753173	20,08 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.05.2025
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	AT0000856323	6,15 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,1400 01.12.2025
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	AT0000679444	10,24 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0308 01.12.2025
3 Banken Inflationsschutzfonds	AT0000A015A0	14,46 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0758 01.07.2025
3 Banken Rendite Plus (R) (A)	AT0000A339H9	107,52 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 4,0000 01.12.2025
3 Banken Rendite Plus (R) (T)	AT0000A3LW35	100,93 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,2880 01.12.2025
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000615364	99,86 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,4000 01.12.2025
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (A)	AT0000A2ZY38	104,78 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 2,3000 01.08.2025
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (T)	AT0000A2ZY46	109,74 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,5414 01.08.2025
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000A0A036	11,04 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2500 01.08.2025
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	AT0000A0A044	16,02 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0552 01.08.2025
3 Banken Zinschance Global (R) (A)	AT0000A3CTK9	104,03 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 2,8000 01.08.2025
3 Banken Zinschance Global (R) (T)	AT0000A3CTL7	106,52 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,2599 01.08.2025

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Aktienfonds-Selektion	AT0000784830	31,33 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,3740 01.10.2025
3 Banken Dividend Champions		EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,2500 15.01.2024
3 Banken Dividend Champions (I) (A)	AT0000A3ETZ3	98,78 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 2,5000 15.01.2026
3 Banken Dividend Champions (R) (A)	AT0000600689	11,82 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,3000 15.01.2026
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A0XHJ8	15,58 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,4700 02.03.2026
3 Banken Emerging-Mix	AT0000818489	34,99 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,2938 01.08.2025
3 Banken Europe Quality Champions (I) (T)	AT0000A18DM6	134,27 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,1911 01.12.2025
3 Banken Europe Quality Champions (R) (T)	AT0000801014	10,55 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0151 01.12.2025
3 Banken Global Quality Champions (I) (T)	AT0000A39HA8	112,96 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,1565 02.02.2026
3 Banken Global Quality Champions (R) (T)	AT0000A39H90	11,22 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0067 02.02.2026
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	AT0000A23YE9	18,16 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1016 02.02.2026
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	AT0000701156	29,16 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1237 01.07.2025
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	AT0000662275	42,54 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,7000 01.04.2025
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000A0S8Z4	27,81 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1808 01.12.2025
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A23KD0	10,95 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 02.01.2026
3 Banken US Quality Champions		USD	3,50%		USD 03.07.2023

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken US Quality Champions (I) (T)	AT0000A39R07	121,65 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 1,3546 01.07.2025
3 Banken US Quality Champions (R) (T)	AT0000712591	40,16 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 0,4209 01.07.2025
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000VALUE6	23,28 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1694 01.07.2025
3 Banken Verantwortung & Zukunft Aktienfonds (R) (T)	AT0ZUKUNFT12	103,07 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2025
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	ATWACHSTUM05	9,00 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0725 01.09.2025
3 Banken Werte Growth (R) (T)	AT0000784889	24,16 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0631 01.10.2025
Generali EURO Stock-Selection (A)	AT0000810528	10,10 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 16.03.2026
Generali EURO Stock-Selection (T)	AT0000810536	21,71 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,4004 16.03.2026

MANAGEMENTKONZEPTE	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken KMU-Fonds	AT0000A06PJ1	13,46 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0354 01.04.2025
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	AT0000A23YG4	11,85 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2500 02.02.2026
3 Banken Portfolio-Mix (A)	AT0000817838	4,77 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1200 01.12.2025
3 Banken Portfolio-Mix (T)	AT0000654595	8,87 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0810 01.12.2025
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ¹	AT0000A0ENV1	24,42 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2025
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	AT0000784863	17,88 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0005 01.10.2025
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	AT0000986351	115,65 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0020 01.10.2025
Best of 3 Banken-Fonds	AT0000A146V9	14,87 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,1420 01.09.2025
Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie (R)	AT0000A349F2	115,58 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,9436 01.08.2025
Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R)	AT0000A218Z7	120,52 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 1,4581 02.06.2025
Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau (R)	AT0000A143T0	127,84 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,5768 02.03.2026
Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie (R)	AT0000A33LGO	108,44 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 1,2842 01.07.2025

¹ Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Bond Plus 2030 (R) (A)	AT0000A3MR56	99,35 EUR	2,50%	Ausschütter	jährlich ab 01.10.2026
3 Banken Bond Plus 2031 (R) (A)	AT0000A3HTU7	102,22 EUR	2,50%	Ausschütter	jährlich ab 01.06.2026
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	AT0000A2FP17	99,31 EUR	1,25%	Ausschütter	EUR 1,4500 01.07.2025
3 Banken Energiewende 2030 (R) (T)	AT30ENERGIE1	115,92 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.01.2026
3 Banken Energiewende 2030/2 (R) (T)	AT02ENERGIE0	117,26 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.09.2025
3 Banken Zinschance 2027 (R) (A)	AT027CHANCE4	104,58 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 3,6000 02.01.2026
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	AT028CHANCE2	101,82 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 1,9500 02.06.2025
3 Banken Zinschance 2032 (R) (A)	AT032CHANCE4	98,68 EUR	2,50%	Ausschütter	jährlich ab 01.05.2026
3 Banken Zinschance ESG 2029 (R) (A)	AT029CHANCE0	100,35 EUR	2,00%	Ausschütter	EUR 3,1000 02.01.2026
3 Banken Zinschance ESG 2030 (R) (A)	AT0000A39HN1	104,28 EUR	1,50%	Ausschütter	EUR 3,3000 02.06.2025

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
BKS Anlagemix dynamisch (A)	AT0000A25707	131,58 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,6582 02.03.2026
BKS Anlagemix dynamisch (T)	AT0000A25715	144,20 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,7617 02.03.2026
BKS Anlagemix konservativ (A)	AT0000A257X0	110,99 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,2570 02.03.2026
BKS Anlagemix konservativ (T)	AT0000A257Y8	123,11 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,3553 02.03.2026
BKS Anlagemix wertorientiert (R)	AT0000A2QKH6	89,82 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,8786 02.03.2026
Oberbank Vermögensmanagement (A)	AT0000A1ENY3	126,29 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 1,5000 01.04.2025
Oberbank Vermögensmanagement (T)	AT0000A06NX7	162,88 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0916 01.04.2025
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (A)	AT0000A320V0	120,26 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 1,5000 01.12.2025
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (T)	AT0000A32109	121,40 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 1,1507 01.12.2025
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	AT0ECCLESIA5	11.410,80 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 77,5282 01.09.2025

FONDSÜBERBLICK

Historische Performance (brutto)*)

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.03.2026

ANLEIHEFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2026
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	3,00%	AT0000637863	03.09.2003	2,56	1,11	0,56	4,40	3,60	-1,06
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	3,00%	AT0000744594	02.05.2000	2,70	1,11	0,57	4,41	3,58	-1,00
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	4,00%	AT0000753173	01.03.2000	3,47	0,12	-0,07	6,14	6,02	-3,14
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	2,50%	AT0000856323	02.05.1988	3,72	-0,29	-1,36	2,37	1,09	-1,28
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	2,50%	AT0000679444	20.08.2002	2,17	-0,28	-1,36	2,35	1,09	-1,25
3 Banken Inflationsschutzfonds	2,50%	AT0000A015A0	01.06.2006	2,30	1,29	1,33	1,88	2,51	0,63
3 Banken Rendite Plus (R) (A)	3,00%	AT0000A339H9	30.03.2023	5,39			5,57	2,73	-1,18
3 Banken Rendite Plus (R) (T) ¹	3,00%	AT0000A3LW35	01.07.2025	1,18					-1,19
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	2,50%	AT0000615364	17.09.2004	1,62	-0,90	-1,55	2,15	0,82	-1,27
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (A)	3,00%	AT0000A2ZY38	15.09.2022	2,97			3,86	1,58	-1,24
3 Banken Unternehmensanleihen ESG (R) (T)	3,00%	AT0000A2ZY46	15.09.2022	2,99			3,85	1,57	-1,24
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	3,00%	AT0000A0A036	01.07.2008	3,28	1,02	-0,11	4,58	1,80	-0,99
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	3,00%	AT0000A0A044	01.07.2008	3,28	1,02	-0,11	4,60	1,74	-0,99
3 Banken Zinschance Global (R) (A)	3,00%	AT0000A3CTK9	03.06.2024	3,70				2,94	-1,14
3 Banken Zinschance Global (R) (T)	3,00%	AT0000A3CTL7	03.06.2024	3,66				2,94	-1,14

¹ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

AKTIENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2026
3 Banken Aktienfonds-Selektion	4,00%	AT0000784830	01.07.1999	4,49	7,37	4,84	12,64	8,77	-2,31
3 Banken Dividend Champions (I) (A)	3,50%	AT0000A3ETZ3	01.10.2024	0,74				1,99	1,02
3 Banken Dividend Champions (R) (A)	3,50%	AT0000600689	01.03.2005	4,32	4,90	4,04	5,18	1,54	0,87
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A0XHJ8	26.11.2012	6,42	5,21	4,83	4,89	3,07	-3,28
3 Banken Emerging-Mix	5,00%	AT0000818489	01.10.1999	5,14	4,48	0,80	9,15	18,17	3,61
3 Banken Europe Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A18DM6	01.07.2014	3,08	3,70	1,86	3,56	-1,03	-3,72
3 Banken Europe Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000801014	01.07.1998	1,61	3,22	1,40	3,14	-1,36	-3,83
3 Banken Global Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A39HA8	25.01.2024	5,94				4,65	-4,37
3 Banken Global Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000A39H90	25.01.2024	5,57				4,24	-4,46
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	5,00%	AT0000A23YE9	03.01.2019	8,96		1,90	2,20	-0,18	-3,30
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	5,00%	AT0000701156	01.10.2001	4,81	8,12	7,28	9,45	3,81	-7,96
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	3,50%	AT0000662275	28.10.2002	9,46	7,75	6,73	11,49	20,66	-0,65
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000A0S8Z4	02.01.2012	8,17	9,53	11,71	13,74	26,52	10,10
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A23KD0	02.11.2018	1,47		-3,01	0,13	-2,58	-7,13
3 Banken US Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A39R07	25.01.2024	10,72				10,73	-7,84
3 Banken US Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000712591	02.04.2001	6,53	10,15	6,83	14,43	10,29	-7,93

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.03.2026

AKTIENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2026
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000VALUE6	16.05.2011	6,45	4,33	5,19	9,30	3,68	0,69
3 Banken Verantwortung & Zukunft Aktienfonds (R) (T)	5,00%	ATOZUKUNFT12	24.06.2024	1,73				12,28	1,68
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	5,00%	ATWACHSTUM05	15.06.2021	-2,02			7,68	0,52	-10,45
3 Banken Werte Growth (R) (T)	5,00%	AT0000784889	01.07.1999	3,92	7,14	4,53	9,10	6,85	-4,51
Generali EURO Stock-Selection (A)	5,00%	AT0000810528	04.01.1999	3,27	5,60	8,13	12,26	6,02	-5,21
Generali EURO Stock-Selection (T)	5,00%	AT0000810536	04.01.1999	3,28	5,63	8,16	12,28	6,04	-5,20

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.03.2026

MANAGEMENTKONZEPTE	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2026
3 Banken KMU-Fonds	3,50%	AT0000A06PJ1	01.10.2007	2,05	1,67	1,84	5,70	4,39	-0,15
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	3,00%	AT0000A23YG4	03.01.2019	3,71		1,00	4,07	0,87	-1,67
3 Banken Portfolio-Mix (A)	3,00%	AT0000817838	01.09.1998	2,57	2,41	1,78	4,80	1,39	-2,65
3 Banken Portfolio-Mix (T)	3,00%	AT0000654595	18.02.2003	3,08	2,40	1,79	4,77	1,35	-2,74
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ²	0,00%	AT0000A0ENV1	14.09.2009	6,08	7,93	11,41	16,96	27,92	8,92
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	3,50%	AT0000784863	01.07.1999	2,64	2,29	1,97	6,14	4,57	-2,77
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	3,00%	AT0000986351	01.07.1996	3,17	0,98	0,60	4,92	4,46	-1,99
Best of 3 Banken-Fonds	3,00%	AT0000A146V9	30.12.2013	3,81	3,50	3,71	6,94	4,22	-0,47
Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie (R)	4,00%	AT0000A349F2	15.05.2023	5,86				-1,62	-3,20
Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R)	0,00%	AT0000A218Z7	14.05.2018	2,82		2,85	5,70	1,76	-2,04
Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau (R)	4,00%	AT0000A143T0	02.01.2014	2,99	3,38	3,66	6,93	5,47	-0,23
Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie (R)	3,00%	AT0000A33LG0	12.04.2023	3,18				1,66	-0,27

² Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2026
3 Banken Bond Plus 2030 (R) (A) ³	2,50%	AT0000A3MR56	11.08.2025	-0,65					-1,44
3 Banken Bond Plus 2031 (R) (A) ³	2,50%	AT0000A3HTU7	01.04.2025	2,22					-1,53
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	1,25%	AT0000A2FP17	15.05.2020	1,16		0,05	3,57	2,22	0,38
3 Banken Energiewende 2030 (R) (T)	3,00%	AT30ENERGIE1	02.11.2022	4,44			5,36	35,01	8,06
3 Banken Energiewende 2030/2 (R) (T)	3,00%	AT02ENERGIE0	03.07.2023	5,97				34,81	8,04
3 Banken Zinschance 2027 (R) (A)	1,00%	AT027CHANCE4	02.11.2022	4,47			4,33	2,07	-0,17
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	1,00%	AT028CHANCE2	25.04.2022	2,00			4,67	2,24	-0,50
3 Banken Zinschance 2032 (R) (A) ³	2,50%	AT032CHANCE4	16.03.2026	-1,32					
3 Banken Zinschance ESG 2029 (R) (A)	2,00%	AT029CHANCE0	04.11.2024	2,42				1,61	-1,37
3 Banken Zinschance ESG 2030 (R) (A)	1,50%	AT0000A39HN1	01.03.2024	3,58				1,94	-1,19

³ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.03.2026

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2026
BKS Anlagemix dynamisch (A)	4,00%	AT0000A25707	17.12.2018	5,73		4,42	8,20	7,63	0,70
BKS Anlagemix dynamisch (T)	4,00%	AT0000A25715	17.12.2018	5,73		4,43	8,21	7,61	0,70
BKS Anlagemix konservativ (A)	4,00%	AT0000A257X0	17.12.2018	3,19		2,08	5,27	4,82	0,32
BKS Anlagemix konservativ (T)	4,00%	AT0000A257Y8	17.12.2018	3,19		2,08	5,27	4,82	0,31
BKS Anlagemix wertorientiert (R)	4,00%	AT0000A2QKH6	09.04.2021	-0,08			4,03	2,01	-2,37
Oberbank Vermögensmanagement (A)	3,00%	AT0000A1ENY3	15.06.2015	3,07	3,75	3,49	7,96	5,56	-1,26
Oberbank Vermögensmanagement (T)	3,00%	AT0000A06NX7	01.10.2007	3,08	3,75	3,49	7,97	5,56	-1,26
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (A)	3,00%	AT0000A320V0	12.12.2022	6,43			7,00	4,48	-1,89
Oberbank Vermögensmanagement ESG (R) (T)	3,00%	AT0000A32109	12.12.2022	6,44			7,00	4,49	-1,89
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	4,00%	AT0ECCLESIA5	01.08.2018	1,92		1,63	4,86	2,17	-2,06

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.



Vom „Börsianer“ ausgezeichnet „Beste inländische Fondsgesellschaft 2025“



Die Scope Awards - „Bester Anleihe-manager Österreichs“



Österreichischer Dachfonds Award - GELD-Magazin „Bester Dachfondsmanager Österreichs“

Ausgezeichnet:

Lesen Sie unter folgendem Link mehr über unsere Auszeichnungen:

<https://www.3bg.at/auszeichnungen>

DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine unverbindliche Marketing-Mitteilung, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Finanzanalyse. Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollten das Basisinformationsblatt (BIB) sowie der jeweilige aktuelle Prospekt bzw. das aktuelle Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Bei der Entscheidung in den beworbenen Fonds zu investieren, sollten außerdem alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind, die den Anlegern gemäß Artikel 23 der Richtlinie 2011/61/EU, Artikel 13 der Verordnung (EU) Nr. 345/2013 und gegebenenfalls Artikel 14 der Verordnung (EU) Nr. 346/2013 offengelegt werden. Das Basisinformationsblatt (BIB) sowie die veröffentlichten Prospekte bzw. das aktuelle Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter www.3bg.at sowie den inländischen Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. **Zu beachten ist weiteres, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen.** Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann auch überwiegend in Anteile an Investmentfonds, Sichteinlagen und Derivate investiert werden. Investmentfonds können aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Wertschwankung (Volatilität) aufweisen. In von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können auch Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet werden können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Etwaige Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte gemäß der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 stehen dem Interessenten unter www.3bg.at zur Verfügung.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und die diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage, Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau Fonds, Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie, Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, Best of 3 Banken-Fonds, 3BG Dollar Bond, BKS Anlagemix dynamisch, BKS Anlagemix konservativ und BKS Anlagemix wertorientiert. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D-80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

Disclaimer MSCI:

<https://www.msci.com/notice-and-disclaimer>

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.
Untere Donaulände 36
A-4020 Linz
Tel: +43 732 7802 - 37430
Web: www.3bg.at

Mail: fondsjournal@3bg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.3bg.at/impressum>